

Wien, 25 August 2021



## Jeder sechste Arbeitnehmer fühlt sich dem Arbeitgeber gegenüber weniger loyal, seitdem er von Zuhause aus arbeitet

65 Prozent der Mitarbeiter fühlen sich weniger mit Arbeitskollegen verbunden, was letztendlich die Arbeitszufriedenheit beeinträchtigt

WIEN, 25. August 2021 - Über 16% der Arbeitnehmer sind ihrem Arbeitgeber gegenüber derzeit weniger loyal als vor der Coronakrise. Dies geht aus einer Studie von Panelwizard hervor, die von Zoku unter 1.107 erwerbstätigen Niederländern durchgeführt wurde. Zwei Drittel aller Befragten fühlen sich durch die lange Heimarbeit weniger mit ihren Kollegen verbunden, eine wichtige Erklärung dafür scheint fehlender persönlicher Kontakt zu sein.

### Der Wandel der Unternehmenskultur wirkt sich auf die Mitarbeiter aus

Die Möglichkeit von zu Hause aus zu arbeiten ist ein Phänomen, das sich aus unserem Alltag nicht mehr wegdenken lässt und uns auch in den nächsten Jahren noch stark beschäftigen wird. Um die Verbindung und den Austausch zwischen den Kollegen aufrechtzuerhalten, entscheiden sich immer mehr Unternehmen für eine hybride Arbeitsweise – mit einer leichten Präferenz fürs Home Office. Auf diese Weise laufen Unternehmen laut der Umfrage in Gefahr, die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt unter den Mitarbeitern zu beeinträchtigen. So sagten mehr als 59 Prozent der Befragten, dass sich die Teambeziehungen und die Geschäftsdynamik seit Beginn der Coronakrise deutlich verändert haben.

### Mehr Führung und Kontakt erforderlich

Jedoch verändert sich nicht nur die Geschäftsdynamik, sondern 43 % der Umfrageteilnehmer sagten auch, dass sich sogar die Kultur ihres Unternehmens verändert hat. Dies hat nachhaltige Auswirkungen und wird mit dieser neuen hybriden Arbeitsweise wahrscheinlich nicht auf das Niveau vor der Pandemie zurückkehren. Die Lösung dieses Problems scheint relativ naheliegend: Einfach mehr persönlicher Kontakt. 78 % der Befragten meinten, dass sich das persönliche Treffen mit Kollegen positiv auf ihre Zufriedenheit bei ihrer Arbeit auswirkt. Mehr als die Hälfte der Befragten gab ausserdem an, dass sie sich mehr Angebote von Schulungen, Tools und weitere Unterstützung von Arbeitgebern zur Verbesserung der hybriden (und komplett losgelösten)

Zusammenarbeit wünschen.

*“Wir beobachten seit einiger Zeit eine Zunahme von hybridem Arbeitsweisen und dass immer mehr Leute unabhängig von ihrem Unternehmensstandort arbeiten können. Vor der Pandemie war das vor allem für digitale Nomaden, Startups, Scaleups und selbständige Unternehmer der Fall. Während des Lockdowns konnte dann jeder von zu Hause aus arbeiten und jetzt sehen wir, dass die meisten Menschen immer noch nicht komplett ins Büro zurückkehren, es gibt einen Wandel hin zu „Corporate Nomaden“. Dieser Trend wird sich fortsetzen. Es liegt nun an den Unternehmen, sich aktiv auf die Förderung von Beziehungen und die Schaffung einer Unternehmenskultur zu konzentrieren, welche die hybride und physische Zusammenarbeit vereinen kann. Dies wird durch diese Umfrage bestätigt.” - sagt Hans Meyer, Geschäftsführer und Mitbegründer von Zoku.*

Die Studie wurde von Zoku in Auftrag gegeben, dem ersten Home-Office-Hybrid-Konzept, das seit 2016 in Amsterdam aufzeigt, wie man auf innovative Art und Weise von zu Hause oder überall aus arbeiten und leben kann. Basierend auf Forschungsarbeit und Erfahrungswerten entwickelte Zoku das ‘ReConnect’-Programm, um Mitarbeitern die richtigen Werkzeuge zu geben, mit denen sie erfolgreich mit anderen Mitgliedern ihrer Organisation zusammenarbeiten können - ob im Büro oder von zu Hause aus. Auf interaktive Weise erfahren die Mitglieder eines Teams, wie sie nach längerer Zeit sowohl wieder persönlich als auch auf Distanz am besten zusammenarbeiten können und auch der Zusammenhalt innerhalb der Gruppe wächst.

— ENDE —

## Über Zoku

[Zoku](#) hat mit seinem Home-Office-Hybrid-Konzept und dem preisgekrönten Zoku Loft-Design eine neue Kategorie innerhalb der Hotellerie geschaffen und wurde von Forbes zum Beispiel “zu einem der coolsten Hotels der Welt” gewählt. Das 2016 von den niederländischen Unternehmern Hans Meyer und Marc Jongerius eröffnete Zoku Amsterdam wurde nach dem japanischen Wort für Familie, Stamm oder Clan benannt. Zoku vereinfacht das Leben und Arbeiten auf internationaler Ebene für die wachsende Zahl von Globetrottern, Telearbeitern und digitalen Nomaden. Ihr kühnes Konzept, das weit über das Standard-Hotelangebot hinausgeht, hat zahlreiche Auszeichnungen gewonnen und wird für seine lebendigen Social Spaces und die einzigartige Gemeinschaftsstruktur, die echte Verbindungen zwischen den Gästen ermöglicht, gefeiert. Zoku verfügt seit 2018 über die B Corp-Zertifizierung und ist damit eine der wenigen Hotelmarken weltweit, die diese Anerkennung erhalten haben. Nach der erfolgreichen Eröffnung in Amsterdam wurde Zoku um zwei neue Standorte erweitert, die während der Pandemie eröffnet wurden: Kopenhagen und Wien.

## Über Mischief Makers

[Mischief Makers](#) ist eine Vermittlungsagentur, die Energie und Freude beim Arbeiten und Lernen bringt. Sie verwandeln On- und Offline-Meetings, Workshops und Programme in ansprechende, interaktive und bedeutungsvolle Erlebnisse.

## Über ReConnect

[ReConnect](#) ist ein 3 Tage, dauerndes Programm, das von Zoku mit Mischief Makers als Moderatoren entwickelt wurde und zum Ziel hat, Mitarbeiter wieder mit ihren Teams und auch ihrem Arbeitgebern zu verbinden. Das interaktive Programm umfasst eine kuratierte Agenda und ermöglicht es Teams wieder zueinander zu finden, sich neu zu gruppieren und eine neue Arbeitsweise zu etablieren - was letztendlich das Gefühl der Zugehörigkeit und der Kollegialität innerhalb von Organisationen verbessert. Das Programm findet physisch an einem der Zoku-Standorte statt und kreiert ein Umfeld in dem man auf hybride Art sowohl online als auch offline arbeitet und lebt. Mit ReConnect fokussiert sich Zoku auf lokale Geschäftsmärkte in Amsterdam, Kopenhagen und Wien, wo sich Unternehmen, Entscheidungsträger, Personalverantwortliche und Teams endlich wieder persönlich treffen können. ReConnect steht für das Ende der Isolation und den Beginn einer neuen Arbeitsweise. Alle Dienstleistungen werden auf der Grundlage umfangreicher Nachforschungen und Erfahrungswerten zusammengestellt.

---

Pressekontakt Clemens Swatonek [swatonek@dialogium.at](mailto:swatonek@dialogium.at)

Fotos [hier](#) herunterladen

Abdruck für redaktionelle Zwecke honorarfrei